

Herr Mans spricht sich für eine Weiterentwicklung des IHK Innenstadt aus. Gemeinsam mit dem Citymanagement wurden Ideen entwickelt, welche durch das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr und die Bezirksregierung Köln unterstützt werden. Er stellt heraus, dass durch die Fortschreibung des IHK bei einem relativ überschaubaren finanziellen Einsatz der Stadt Investitionen durch Unternehmer freigesetzt werden können. Da sich potenzielle Investoren zum jetzigen Zeitpunkt nicht preisgeben möchten, will Herr Mans noch keine konkreten Projekte benennen. Er spricht lediglich die Fläche um das Wartburghaus an, auf der altengerechtes Wohnen oder Ähnliches angedacht sei.

Herr Hoffmann fragt, ob in den veranschlagten 60.000 EUR auch Mittel für das Citymanagement enthalten sind. Hierauf erläutert Herr Mans, dass es hierbei im Wesentlichen um Planungskosten gehe. Der Fördergeber habe in Aussicht gestellt, dass Gutachten von Planungsbüros im Nachhinein gefördert werden, die Stadt gehe in Vorleistung.

Auf Nachfrage von Herrn Müller erklärt Herr Nipken, dass die Mittel bereits im Haushalt 2016 zur Verfügung stehen. Er betont, dass die Aktualisierung des IHK Voraussetzung für eine Förderung ist. Herr Klein ergänzt, dass der Förderantrag zum 30.09.2017 für die Jahre 2018 ff. gestellt werden soll.